

<b>Sitzungsvorlage</b>		<b>Vorlage- Nr:</b>	<b>VO/2012/0389-61</b>
Federführend: 61 Stadtplanungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	06.09.2012
		Referent:	Ilk Michael
		Amtsleiter:	Lang Harald
		Sachbearbeiter:	Krause Marie-Luise
<b>Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren für das Gebiet Auf dem Lerchenbühl 37-41</b>			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
10.10.2012	Bau- und Werksenat	Empfehlung	
24.10.2012	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung	

- **Bericht über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**
- **Bericht über die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB**
- **Beschluss über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen**
- **Feststellungsbeschluss**

## I. Sitzungsvortrag:

### 1. Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Gemäß Beschluss des Bau- und Werksenates vom 04.07.2012 wurde der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans vom 16.03.2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach fristgerechter Bekanntmachung in der Zeit vom 23.07.2012 bis zum 24.08.2012 öffentlich ausgelegt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB gehört.

In den während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und Träger öffentlicher Belange eingegangenen Schreiben zum Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren sowie zum parallel durchgeführten vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahren Nr. 43 i wurde jeweils mitgeteilt, dass keine Einwände zur Planung bestehen.

Somit kann der Entwurf der Flächennutzungsplan-Änderung vom 16.03.2011 beibehalten und zum Feststellungsbeschluss vorgelegt werden.

### 2. Behandlung der Anregungen

Es gingen folgende Schreiben ein:

- 2.1 Seitens der **Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:**
  - 2.1.1 Bauordnungsamt/Denkmalpflege Stadt Bamberg mit Schreiben vom 25.07.2012
  - 2.1.2 Amt für Umwelt-, Brand- und Katastrophenschutz Stadt Bamberg mit Schreiben vom 07.08.2012

- 2.1.3 E.ON Bayern AG, Hallstadter Straße 119, 96052 Bamberg  
mit Schreiben vom 23.07.2012
- 2.1.4 Regierung von Oberfranken, Postfach 11 01 65, 95420 Bayreuth  
mit Schreiben vom 27.08.2012
- 2.1.5 Stadtwerke Bamberg, Energie- und Wasserversorgungs GmbH, Margaretendamm 28,  
96052 Bamberg  
mit Schreiben vom 09.07.2012
- 2.2 Seitens der Öffentlichkeit gingen keine Schreiben ein.

## **II. Beschlussvorschlag**

1. Der Bau- und Werkssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis
2. Der Bau- und Werkssenat empfiehlt dem Stadtrat wie folgt zu beschließen:
3. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingeholten Stellungnahmen keine Einwände beinhalten.
4. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplanes laut Plan des Stadtplanungsamtes vom 16.03.2011 sowie die Begründung vom 16.03.2011.

### III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

#### Anlage/n:

Bamberg,  
Baureferat

Michael Ilk  
Baureferent

Stadtplanungsamt: .....

(Harald Lang)

.....  
(Marie-Luise Krause)

#### Verteiler: